

GERHARD RICHTER *1932

1932 Gerhard Richter wird am 9. Februar in Dresden geboren. Er wächst in Reichenau und Waltersdorf in der Oberlausitz auf.

1948 Abschluss der Handelsschule in Zittau mit der mittleren Reife.

1949 Gehilfe in einer Plakatmalerwerkstatt in Zittau.

1950 Malsaal-Eleve am Stadttheater Zittau. Richter bewirbt sich an der Hochschule für Bildende Künste Dresden, wird aber abgelehnt. Beschäftigung als Betriebsmaler bei den VEB Textilwerken in Zittau.

1951 Zulassung zum Studium an der Hochschule für Bildende Künste Dresden.

1953 Hauptstudium im Fach Wandmalerei bei Heinz Lohmar.

1956 Diplomabschluss mit der Wandmalerei Lebensfreude im Deutschen Hygiene-Museum, Dresden.

1957 Dreijährige Aspirantur mit eigenem Atelier an der Hochschule für Bildende Künste Dresden.

1959 Besuch der II. documenta in Kassel.

1961 Flucht aus der DDR. Umzug nach Düsseldorf. Studium an der Staatlichen Kunstakademie Düsseldorf bei Ferdinand Macketanz.

1962 Freundschaft mit Konrad Lueg (Fischer), Sigmar Polke und Blinky Palermo. Wechsel in die Klasse von K. O. Götz.

1963 »Demonstrative Ausstellung« mit Manfred Kuttner, Lueg und Polke in einem Ladengeschäft in der Kaiserstrasse 31 A in Düsseldorf. Richter und Lueg realisieren die Performance und Ausstellung Leben mit Pop – eine Demonstration für den kapitalistischen Realismus im Düsseldorfer Möbelhaus Berges.

1964 Beendigung des Studiums. Ausstellung in der Münchner Galerie Friedrich + Dahlem (gleichzeitig mit Peter Klasen). Erste Einzelausstellungen in der Galerie Schmela, Düsseldorf, und in der Galerie René Block, Berlin. Ausstellung mit Lueg und Polke in der Galerie Parnass, Wuppertal.

1966 Ausstellung mit Polke in der galerie h, Hannover.

1967 Vertretungsprofessur an der Hochschule für bildende Künste Hamburg. Richter erhält den Kunstpreis junger westen der Stadt Recklinghausen.

1969 Einzelausstellung im Aachener Verein Zentrum für aktuelle Kunst – Gegenverkehr.

- 1970** Reise mit Blinky Palermo nach New York.
- 1971** Professur an der Staatlichen Kunstakademie Düsseldorf. Einzelausstellung im Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen, Düsseldorf.
- 1972** Richter gestaltet den deutschen Pavillon für die 36. Biennale von Venedig. Erste Teilnahme an der documenta in Kassel.
- 1973** Erste Einzelausstellung in New York in der Onnasch Gallery.
- 1975** Ausstellung in der Kunsthalle Bremen, anschliessend im Palais des Beaux-Arts, Brüssel.
- 1977** Einzelausstellung im Centre Georges Pompidou, Musée national d'art moderne, Paris.
- 1978** Gastprofessur am Nova Scotia College of Art and Design in Halifax.
- 1982** Richter erhält den Arnold-Bode-Preis der Stadt Kassel. Ausstellung der Abstrakten Bilder in der Kunsthalle Bielefeld und im Mannheimer Kunstverein.
- 1983** Umzug nach Köln.
- 1985** Richter erhält in Wien den Oskar-Kokoschka-Preis.
- 1986** Retrospektive in der Städtischen Kunsthalle Düsseldorf, der Nationalgalerie, Berlin, der Kunsthalle Bern und dem Museum moderner Kunst/ Museum des 20. Jahrhunderts, Wien.
- 1988** Retrospektive Gerhard Richter: Paintings in der Art Gallery of Ontario, Toronto, im Museum of Contemporary Art, Chicago, und im Hirshhorn Museum and Sculpture Garden, Washington. Gastprofessur an der Städelschule in Frankfurt am Main. Richter wird mit dem Kaiserring der Stadt Goslar ausgezeichnet. Der 15-teilige Bilderzyklus 18. Oktober 1977 entsteht.
- 1989** Einzelausstellung im Museum Boymans-van Beuningen, Rotterdam. Retrospektive Gerhard Richter: Paintings im San Francisco Museum of Modern Art.
- 1991** Retrospektive in der Tate Gallery, London.
- 1993** Retrospektive im Musée d'Art Moderne de la Ville de Paris, in der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland, Bonn, in Moderna Museet, Stockholm, und im Museo Nacional Centro de Arte Reina Sofía, Madrid.
- 1994** Richter beendet seine Lehrtätigkeit an der Staatlichen Kunstakademie Düsseldorf.
- 1995** Richter erhält den Wolf-Preis in Jerusalem.

- 1996** Richter bezieht ein neues Atelier am Kölner Stadtrand.
- 1997** Richter erhält den Goldenen Löwen auf der 47. Biennale von Venedig. Er erhält den Praemium Imperiale für Malerei in Tokio.
- 1998** Richter erhält den Wexner-Preis in Columbus, Ohio. Ausstellung der Landschaften im Sprengel Museum Hannover.
- 1999** Für den Deutschen Bundestag entsteht das Werk Schwarz, Rot, Gold.
- 2000** Richter erhält den Staatspreis des Landes Nordrhein-Westfalen.
- 2001** Richter wird zum Ehrendoktor der Universität Löwen ernannt.
- 2002** Retrospektive Gerhard Richter: Forty Years of Painting im Museum of Modern Art, New York, im Art Institute of Chicago und im San Francisco Museum of Modern Art.
- 2003** Retrospektive Gerhard Richter: Forty Years of Painting im Hirshhorn Museum and Sculpture Garden, Washington.
- 2004** Eröffnung von drei Räumen mit Werken von Richter im Albertinum der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden.
- 2005** Retrospektive Gerhard Richter im K20 Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf, in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau, München. Ausstellung im 21st Century Museum of Contemporary Art, Kanazawa, und im Kawamura Memorial DIC Museum of Art, Sakura.
- 2007** Verleihung der Ehrenbürgerwürde der Stadt Köln. Einweihung des von Richter gestalteten Südquerhausfensters im Kölner Dom.
- 2008** Retrospektive Gerhard Richter. Bilder aus privaten Sammlungen im Museum Frieder Burda in Baden- Baden und im National Gallery Complex, Edinburgh. Retrospektive Gerhard Richter. Paintings 1963–2007 im National Art Museum of China, Peking. Ausstellung Gerhard Richter. Übermalte Fotografien im Museum Morsbroich, Leverkusen.
- 2009** Ausstellung Gerhard Richter: Portraits in der National Portrait Gallery, London. Retrospektive Gerhard Richter. Bilder aus privaten Sammlungen in der Albertina, Wien, und im MKM Museum Küppersmühle für Moderne Kunst, Duisburg. Ausstellung Gerhard Richter. Übermalte Fotografien im Centre de la Photographie Genève und in der Fundación Telefónica, Madrid.
- 2010** Anlässlich der Wiedereröffnung des Albertinums, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Einrichtung zweier Räume mit Werken von Richter.

2011 Retrospektive Gerhard Richter: Panorama in der Tate Modern, London.

2012 Ausstellung des Atlas in der Kunsthalle im Lipsiusbau, Dresden. Retrospektive Gerhard Richter. Panorama in der Neuen Nationalgalerie, Berlin, und dem Centre Georges Pompidou, Musée national d'art moderne, Paris. Ausstellung Gerhard Richter. Dessins et aquarelles 1957–2008 im Musée du Louvre, Paris.

2013 Ausstellung Gerhard Richter. Streifen & Glas im Albertinum, Staatliche Kunstsammlungen Dresden. Ausstellung des Atlas in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau, München.

2014 Ausstellung Gerhard Richter. Streifen & Glas im Kunstmuseum Winterthur. Ausstellung Gerhard Richter. Bilder/Serien in der Fondation Beyeler, Riehen/Basel.

Gerhard Richter lebt und arbeitet in Köln.